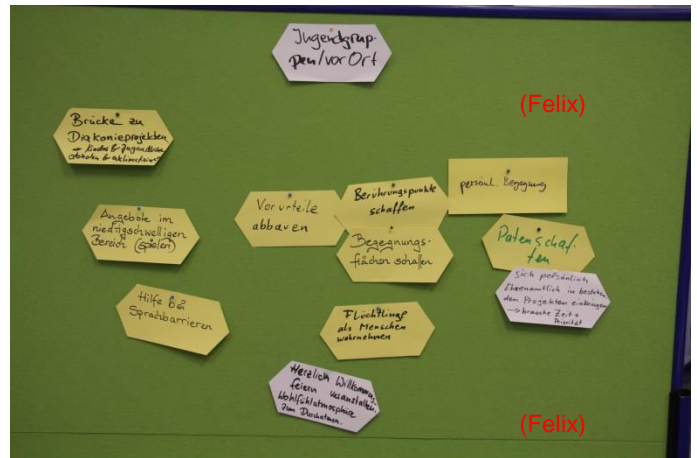


# Flüchtlingsarbeit und Willkommenskultur – eine Herausforderung für die evangelische Jugend – Jugendkammer am 21. 3. 2015 in Magdeburg

## Ergebnisse Gruppenarbeit

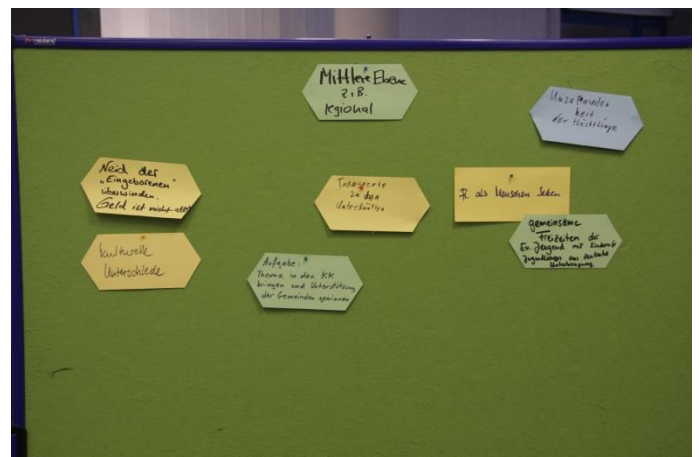
### Jugendgruppen / vor Ort

- Brücke zu Diakonieverhalten (Kinder und Jugendliche abholen und aklimatisieren)
- Angebote im niedrighschwelligem Bereich (spielen)
- Hilfe bei Sprachbarrieren
- Vorurteile abbauen
- Berührungspunkte schaffen
- Begegnungsflächen schaffen
- Flüchtlinge als Menschen wahrnehmen
- Herzliche Willkommensfeiern veranstalten / Wohlfühlatmosphäre zum Durchatmen
- persönliche Begegnung
- Patenschaften
- sich persönlich ehrenamtlich in bestehenden Projekten einbringen (brauche Zeit und Priorität)



### Mittlere Ebene (z.B. regional)

- Neid der „Eingeborenen“ überwinden; Geld ist nicht alles
- kulturelle Unterschiede
- Transporte zu den Unterkünften
- Aufgabe: Themen in den Kirchenkreisen bringen und Unterstützung der Gemeinden gewinnen
- Unzufriedenheit der Flüchtlinge
- Flüchtlinge als Menschen sehen
- gemeinsame Freizeiten der Ev. Jugend mit Kindern und Jugendlichen aus zentraler Unterbringung



### Verbands- / Landesebene

- Behördengänge zu kompliziert
- Asylverfahren für Familien mit Kindern und Jugendlichen, die Abitur machen, vereinfachen
- politische Strukturen mit beeinflussen
- konkrete Beteiligung und / oder Initiierung von Abstimmungsverfahren
- Durchreisende / Begegnung auf Zeit
- wichtige Aufgabe: unbegleitete, minderjährige Flüchtlinge
- benötige: kleinere finanzielle Unterstützung + Ehrenamtliche (muss andere motivieren)
- Telefondolmetscherring schaffen / unterstützen
- Projekt: „analog“ Ehrenamtlichen-Agentur; Einzelprojekte sammeln und für Beteiligung werben
- Wegweiser schaffen, Transparenz
- Handreichung für konkrete Schritte Willkommenskultur (Empfehlungen)



(Uwe Kramer)

(Felix)

(Felix)